

Berufsbegleitender, modularer Studiengang

DAS / CAS FH in Neuro / Stroke

Ein Studium, das zu Ihrer Praxis passt. Und Sie in Ihrer Laufbahn weiterbringt.

Die pflegerische und medizinische Behandlung und Betreuung von Menschen mit Erkrankungen des zentralen Nervensystems (ZNS) wurde in den vergangenen Jahren weiter verbessert. Auch durch die Planung und zukünftige Etablierung von Spezialabteilungen (z.B. Stroke Units) an immer mehr Schweizer Spitälern wird die Relevanz einer professionellen und zeitnahen Behandlung deutlich.

Pflegefachpersonen sind ein wichtiger Teil des multiprofessionellen Behandlungsteams. Eine Tätigkeit in der Neurologie oder auf einer Stroke Unit bedingt ein erweitertes, aktuelles Fachwissen sowie die Fähigkeit zum reflektierten und strukturierten Handeln in einem dynamischen Setting, in dem sich die Gesundheitssituation der Betroffenen schnell verändern kann. Zentrale Aufgaben sind neben dem zeitnahen und strukturierten Assessment die sichere Planung und Durchführung von evidenzbasierten Interventionen und deren Evaluation. Darüber hinaus zeichnet die empathische Begleitung der Angehörigen in der kritischen Phase der Erkrankung die professionelle Fachpflege aus. Eine klare multiprofessionelle Kommunikation unterstützt das Team, um gemeinsame Prioritäten und Ziele in der Behandlung festzulegen und zu erreichen.

Der Studiengang befähigt Fachpersonen mit den aktuellen und zukünftigen Veränderungen der Fachrichtung umzugehen und dieses Praxisfeld aktiv mitzugestalten.

Profil

Das Studium befähigt die Studierenden:

- den aktuellen Gesundheitszustand von Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen des ZNS systematisch und strukturiert pflegerisch einzuschätzen und Veränderungen frühzeitig zu erfassen
- die pflegerisch-therapeutische Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen des ZNS, person- und situationsangepasst sowie evidenzbasiert zu planen und durchzuführen
- Konzepte der Frührehabilitation in den Behandlungsprozess aktiv zu integrieren
- die multiprofessionelle Zusammenarbeit und Kommunikation im Berufsalltag wahrzunehmen und zu fördern
- Ergebnisse der Forschung zu nutzen und aktuelles Fachwissen in die Pflegepraxis zu integrieren



Praktisch erfahren.

Wissenschaftlich interessiert.

Inhalte der DAS/CAS Studiengänge in Neuro/Stroke

Forschungsergebnisse: Recherche und Beurteilung (Zulassungsmodul)

Die Anwendung und Umsetzung von evidenzbasierten Ergebnissen bilden die Grundlage einer professionellen Fachpflege. Wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Implementierung von Forschungsergebnissen in der Praxis ist zunächst die fokussierte Recherche und Beurteilung der Forschungsarbeiten. Im Rahmen des Moduls erwerben die Studierenden die Kompetenz, grundlegend mit Forschungsliteratur umzugehen und diese im Laufe des Studiums erfolgreich in der Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen zu nutzen.

Klinisches Assessment

Die Elemente des klinisch-pflegerischen Assessments schärfen den Blick für den körperlichen, mentalen und kognitiven Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten. Im Zentrum stehen die strukturierte Erhebung der Anamnese einschliesslich der symptomfokussierten Anamnese sowie die Techniken der Körperuntersuchung. Die erhobenen und interpretierten Daten fliessen in die Pflegeplanung ein und bilden eine wichtige Grundlage der koordinierten Massnahmenplanung.

Grundlagen Neuro/Stroke

Fachpflegende benötigen für die sichere Einschätzung der Gesundheitssituation in der kritischen Phase bei ZNS-Erkrankungen sowie für die kompetente Planung und Durchführung der Pflege und Behandlung erweiterte anatomische, physiologische und pathophysiologische Kenntnisse. Darüber hinaus nutzen sie aktuelles und fundiertes Fachwissen in den Bereichen Diagnostik, Behandlung und Therapie. Grundlagen der Neuropsychologie ergänzen ihr Wissensprofil und unterstützen sie in der praktischen Arbeit.

Frührehabilitation Neuro/Stroke

Ein zentraler Behandlungsansatz in der Versorgung bei ZNS-Erkrankungen ist der frühmöglichste Beginn der Rehabilitation von Patientinnen und Patienten. Dieser Ansatz orientiert sich am Konzept der Neuroplastizität. Im Zentrum des Moduls steht das rehabilitativ ausgerichtete pflegerische Symptommanagement mit Pflege- und Therapiekonzepten, die für die praktische Pflege relevant sind. Dies sind u. a. Bobath-Konzept, Basale Stimulation[®], Kinaesthetics[®] und das Affolter-Konzept.

Psychoziale Unterstützung

Um eine Krise früh zu erkennen, zu vermeiden oder zu überwinden, müssen die in der Situation zugänglichen Ressourcen bekannt sein. Die Studierenden setzen sich mit forschungsgestützten Aspekten des Konzepts auseinander, das sich an der aktuellen und individuellen Situation der Betroffenen orientiert. Das Modul berücksichtigt den multiprofessionellen Aspekt ebenso wie die Auseinandersetzung mit der pflegerischen Rolle und dem damit verbundenen Betreuungsauftrag.

Die Module schliessen mit einem Leistungsnachweis ab. Nach erfolgreichem Abschluss der drei Module «Klinisches Assessment», «Frührehabilitation Neuro/Stroke» sowie «Grundlagen Neuro/Stroke» wird den Studierenden ein CAS FH in Neuro/Stroke ausgestellt.

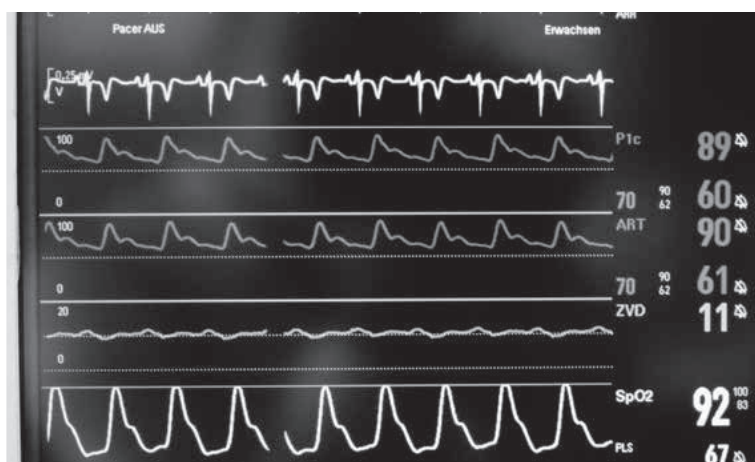
Nach Abschluss der weiteren Module «Psychoziale Unterstützung» und einem Wahlmodul melden sich die Studierenden zur DAS Abschlussarbeit an. Darin fokussieren sie eine spezifische Frage oder ein aktuelles Problem in ihrer Berufspraxis und nutzen die umfangreiche Fach- und Forschungsliteratur, um Antworten und Lösungsansätze für die Praxis zu erarbeiten.

Der DAS/CAS FH in Neuro/Stroke berechtigt den nahtlosen Anschluss in das Masterstudium (MAS) in Rehabilitation Care. So eröffnet sich den Studierenden ein sinnvoller Aufbau und die Möglichkeit des Titels «Master of Advanced Studies».



Der Studiengang im Überblick

Module	<ul style="list-style-type: none"> ■ Forschungsergebnisse: Recherche und Beurteilung (Zulassungsmodul) ■ Klinisches Assessment ■ Grundlagen Neuro/Stroke ■ Frührehabilitation Neuro/Stroke ■ Psychosoziale Unterstützung ■ Individuelles Wahlmodul je nach Interesse und beruflicher Funktion ■ 1 Modul DAS Abschlussarbeit
Zielgruppe	Das Studium richtet sich an Pflegefachpersonen und andere Health Professionals, die auf einer Stroke Unit oder einer neurologischen Fachabteilung tätig sind und eine Spezialisierung auf Fachhochschulebene anstreben. Die Studierenden pflegen Patientinnen und Patienten mit ZNS-Erkrankungen, z. B. Stroke, in der Akut- und Subakutphase in direktem Kontakt.
Zulassungsbedingungen	<p>Für die Aufnahme ins Studium gelten folgende Zulassungsbedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Abgeschlossenes Hochschulstudium, 2 Jahre Berufserfahrung oder ■ Diplom Höhere Fachschule: Aufnahme «sur dossier», zusätzlich besuch des Zulassungsmoduls «Forschungsergebnisse: Recherche und Beurteilung», Weiterbildungsportfolio (100 h), 3 Jahre Berufserfahrung ■ Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens ■ Fähigkeit, englische Fachliteratur zu lesen und zu verstehen ■ Zugang zur Akutversorgung im Bereich Stroke
Umfang und Dauer	<ul style="list-style-type: none"> ■ Diploma of Advances Studies (DAS): 30 ECTS, 6 Module, mindestens 12 Monate ■ Certificate of Advanced Studies (CAS): 15 ECTS, 3 Module, mindestens 6 Monate ■ Einzelmodul: 5 ECTS = 150 Lernstunden, Moduldauer: 2 Monate
Präsenztage	Pro Modul 4–6 Präsenztage à 8 Lektionen, 8.30–16.30 Uhr
Ort	Kalaidos Fachhochschule Gesundheit, Careum Campus, Zürich
Studienbeginn	Mit jedem Modul möglich. In Absprache mit der Studiengangsleitung treffen die Studierenden eine geeignete Studienreihenfolge.
Kosten	Richtpreise CHF: DAS 13'900.–, CAS 7'000.–, Einzelmodul 2'600.– Anmeldegebühr: CHF 300.–
Kontakt	Dr. phil. Elke Steudter, Diplom Berufspädagogin Pflegewissenschaft, Studiengangsleitung elke.steudter@kalaidos-fh.ch



Kalaidos Fachhochschule Gesundheit AG – Ein Unternehmen hervorgegangen aus den drei Stiftungen Careum, Kalaidos Fachhochschule und WE'G



**Kalaidos Fachhochschule:
Berufsbegleitend und
praxisnah studieren.**

Die Kalaidos Fachhochschule Schweiz ist eine private, eidgenössisch akkreditierte und beaufsichtigte Fachhochschule.

Sie erfüllt in ihren vier Departementen Wirtschaft, Gesundheit, Musik und Recht den gesetzlichen Leistungsauftrag aus Lehre, Forschung und Entwicklung, Weiterbildung und Dienstleistungen.

In besonderem Mass profilbildend wirken zwei Merkmale der Kalaidos FH:

1. Über ihre Institute und durch ihre Dozierenden steht sie in direktem und durch langjährige Kooperationen gesichertem Austausch mit der Berufspraxis, mit Organisationen und Verbänden der Berufswelt. Sie kennt dadurch die aktuelle Best Practice und gewährleistet nachhaltig den Wissenstransfer zwischen Forschung, Lehre, Weiterbildung und Praxis.
2. Ihre Studienangebote richten sich ausdrücklich an Studierende, die Studium und Beruf oder Studium und Familien-tätigkeit verbinden wollen und die daher einerseits hohe Ansprüche an die Flexibilität und an die didaktische Qualität der Studiengänge stellen und die andererseits eine hohe Lebens- und Berufserfahrung und eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft mitbringen.

Als unabhängige Institution für zukunftsorientierte Fragen der Bildung im Gesundheitswesen will Careum in der Aus- und Weiterbildung neue Akzente setzen, um die künftigen Akteure im Gesundheitswesen adäquat auf ihre Aufgaben vorzubereiten.

Die Careum Stiftung fördert durch gezielte Veranstaltungen den Dialog zwischen den verschiedenen Stakeholdern des Gesundheitswesens und investiert in Nachwuchstalente.

Careum will aufzeigen, wie Trends im Gesundheitswesen in konkrete bildungspolitische Vorhaben umgesetzt werden können. Ziel ist es, relevante Impulse zu geben und Lösungsansätze aufzuzeigen, wie die zukünftige Welt der Bildung im Gesundheitswesen aktiv gestaltet werden kann.

Der Stiftungszweck lautet: «Die Stiftung fördert die Bildung im Gesundheitswesen durch Innovation und Entwicklung».

Careum umfasst die drei Bereiche: Careum Bildungsentwicklung, Careum Forschung und Careum Verlag sowie drei Beteiligungen an stufenübergreifenden Bildungsanbietern: Kalaidos Fachhochschule Gesundheit, Careum Bildungszentrum Zürich und Careum Weiterbildung.



Die WE'G Stiftung Weiterbildung. Gesundheit fördert die Bildung im Gesundheitswesen durch Innovation und Entwicklung.

Als Partnerin in der Trägerschaft der Kalaidos Fachhochschule Gesundheit setzt sich die WE'G Stiftung ein für die Entwicklung und Etablierung von zukunftsorientierten Studiengängen auf Fachhochschulstufe in der Pflege und Pflegewissenschaft.

Die WE'G Stiftung engagiert sich für Weiterbildungsangebote auf allen Stufen der Gesundheitsberufe und für die Zusammenarbeit der verschiedenen Berufe in der Gesundheitsversorgung. Mit ihrer Beteiligung an der Careum Weiterbildung AG fördert sie Weiterbildungen und Lehrgänge in der höheren Berufsbildung. Im Fokus steht ein flexibles, durchlässiges Bildungsangebot, das attraktive Perspektiven für Health Professionals auf allen Stufen eröffnet.

Studiengänge an der Kalaidos Fachhochschule Gesundheit

Ausbildungsstudiengänge

- Bachelor of Science FH in Nursing, Aufbaustudium (mit Höhereintritten)
- Master of Science FH in Nursing mit den Schwerpunkten «Applied Research» und «Clinical Excellence»

Weiterbildungsstudiengänge (MAS, DAS, CAS)

- Master of Advanced Studies FH in Cardiovascular Perfusion
- Master of Advanced Studies FH in Care Management
- Master of Advanced Studies FH in Geriatric Care
- Master of Advanced Studies FH in Management of Healthcare Institutions
- Master of Advanced Studies FH in Oncological Care
- Master of Advanced Studies FH in Palliative Care
- Master of Advanced Studies FH in Rehabilitation Care (Kooperation mit IGRP)
- Master of Advanced Studies FH in Wound Care (Kooperation mit SAFW)
- Diploma of Advanced Studies FH in Complex Care
- Diploma of Advanced Studies FH in Neuro/Stroke
- Diploma of Advanced Studies FH in Pflege- und Gesundheitsrecht
- Certificate of Advanced Studies FH in Nephrological Care
- Certificate of Advanced Studies FH in Transformationen managen
- Certificate of Advanced Studies FH in Transplantationspflege

Kalaidos Fachhochschule Gesundheit AG
Pestalozzistrasse 5, CH-8032 Zürich
Telefon +41 43 222 63 00
Telefax +41 43 222 63 05
gesundheit@kalaidos-fh.ch
www.kalaidos-gesundheit.ch



**UniversitätsSpital
Zürich**



Eidgenössisch akkreditierte und beaufsichtigte Fachhochschule